

Renaturierung der Zarnow zwischen der Mündung und Prisannewitz

Projektgebiet Östlicher Zufluss der Warnow im Landkreis Bad Doberan
Auftraggeber Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow – Küste“
Aufgabe Verbesserung des ökologischen Zustandes des Gewässers nach den Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie
 Verbesserung der Gewässerstrukturgüte und Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit im Gewässerabschnitt zwischen Prisannewitz und der Mündung in die Warnow
 Technische Planung, Leistungsphasen 1-9 nach §55 HOAI, Vermessung, örtliche Bauüberwachung
Bearbeitungszeit 2005-2007
Baukosten 96.000 Euro

Regionalplanung

Umweltplanung

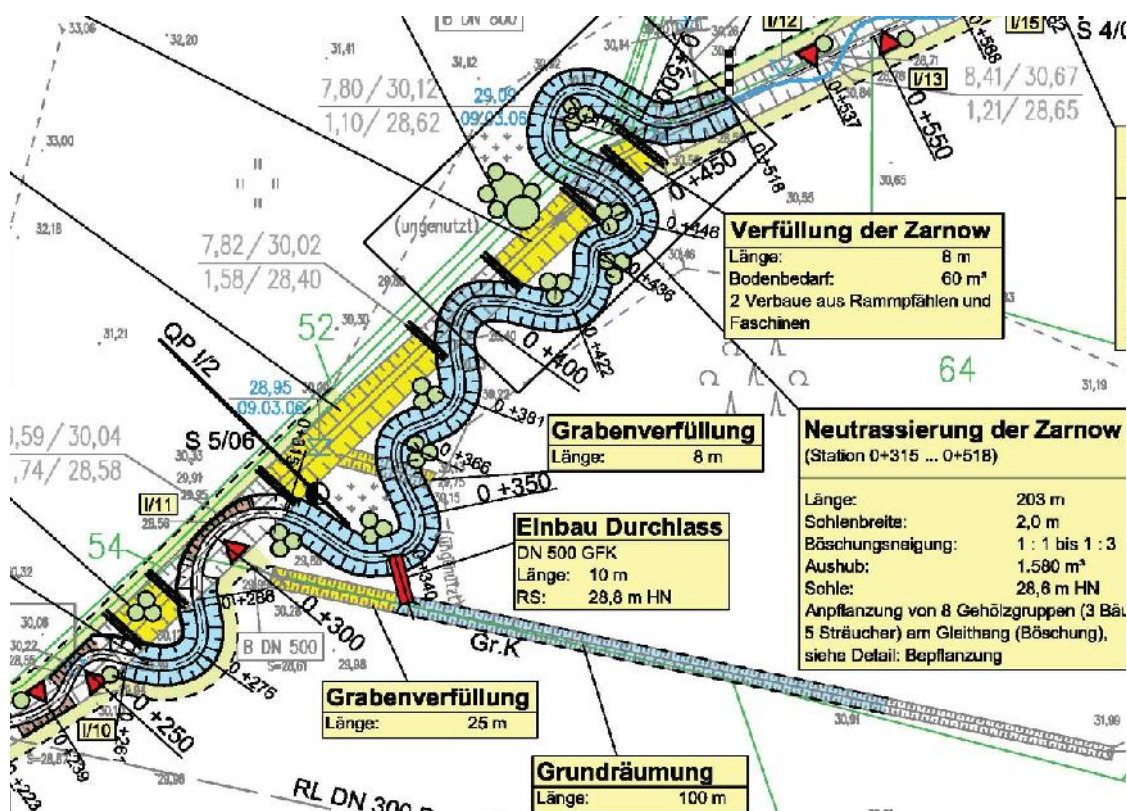
Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



Ausschnitt Lageplan



Angaben zum Projektgebiet

Einzugsgebiet: 51,4 km²
 Gewässerlänge: 15 km
 Mittelwasserabfluss: 0,237 m³/s
 Hochwasserabfluss: 1,980 m³/s

Planungsaufgabe

- Naturnahe Umgestaltung (3 Teilabschnitte in Niederungsbe-
reichen) und Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit
des Gewässers (2 Wehre, 2 Sohlgleiten und 4 kleinere
Hindernisse)

Baumaßnahmen

- naturnahe Umgestaltung von Querprofilen
- naturnahe Neutrassierung von Gewässerabschnitten
- Einbau von Faschinenbuhnen für eigendynamische
Gewässerentwicklung
- Umgestaltung von 2 Sohlgleiten
- Umgestaltung / Neubau von Steinschwellen im Gewässer
- Rückbau bzw. durchgängiges Sohlsubstrat bei Wehren
- Einbau von Baumstubben als Strömungsenker
- Anschluss eines Altarmes
- Bepflanzung von Gewässerabschnitten mit Gehölzgruppen